



SITZUNGSVORLAGE

Nr. 2 0 - V - 2 0 - 0 0 3 0
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) III/20

2. Quartalsbericht Sperrvermerk Kassenwirksamkeit

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge

DL-Nr.

(wird von Amt 16 ausgefüllt)

a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input type="radio"/>	Tagesordnung B <input checked="" type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent/in

Imholz

Stadtkämmerer

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden, 10.08.2020

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

 gez. Imholz
 Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung

Budget verfügte Ausgaben (Ist):

abs.: _____
 in %: _____

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperr-, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
Summe einmalige Kosten:									

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)
Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

Um im Doppelhaushalt 2020/2021 den Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, auf ein genehmigungsfähiges Niveau zu begrenzen, wurden gemäß Beschluss Nr. 0362/2019 der Stadtverordnetenversammlung alle über das Grundbudget hinausgehenden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit dem Sperrvermerk "nach Kassenwirksamkeit" versehen. Nach diesem ist die Freigabe der Ansätze an die tatsächlichen, also kassenwirksamen Auszahlungen der Stadt gebunden.

Diese Sitzungsvorlage stellt den zweiten vierteljährlichen Statusbericht über die Entwicklung der Kassenwirksamkeit und die Freigabe der gesperrten Ansätze dar.

Anlagen: keine

C Beschlussvorschlag:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass im Bereich der Investitionen die Ausgaben im 1. und 2. Quartal 2020 im Vergleich mit den Vorjahren auf einem sehr hohen Niveau liegen.
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass unter Berücksichtigung der Liquidität sowie der Kreditermächtigungen des Haushaltsjahres 2020 und der noch verbliebenen Ermächtigungen aus 2019 keine Überschreitung des genehmigten Kreditvolumens droht.
3. Es wird beschlossen, dass die Ansätze aller Maßnahmen, die vom Sperrvermerk nach Kassenwirksamkeit betroffen sind, freigegeben werden.
4. Es wird beschlossen, dass bereits im Rahmen bisheriger Beschlüsse als Einsparung herangezogene Ansätze wieder hergestellt werden.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

IV. Ergänzende Erläuterungen

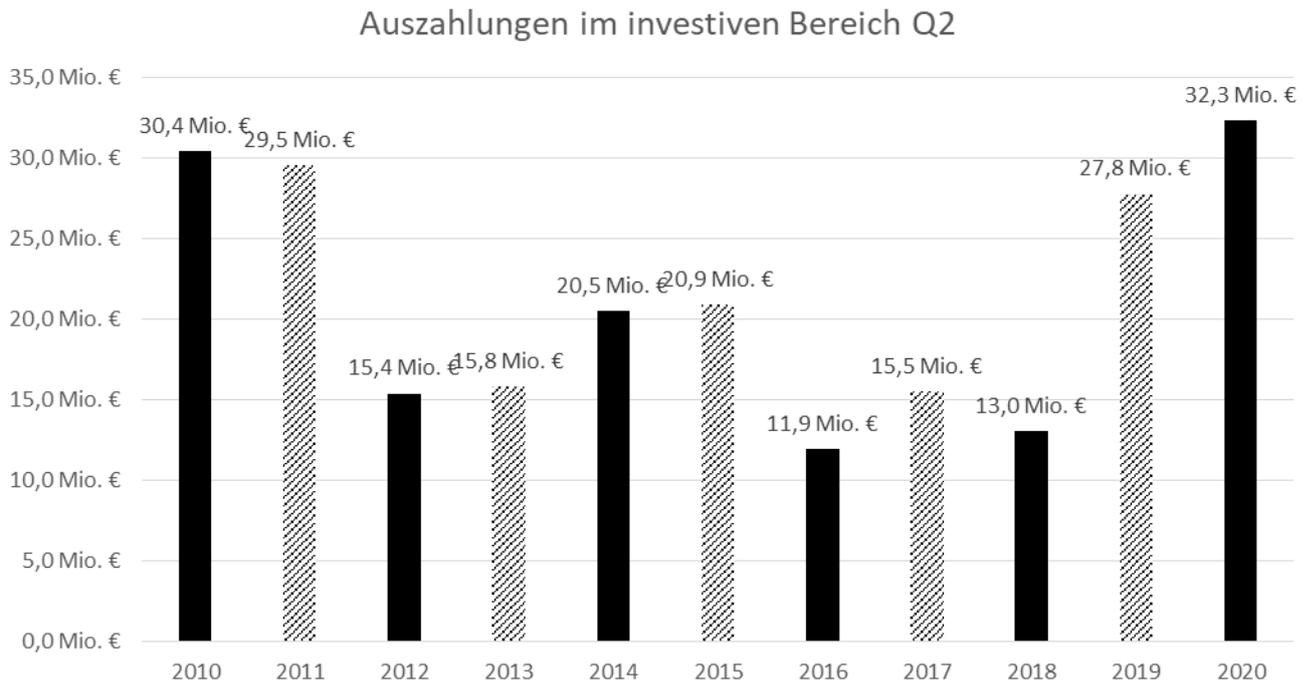
(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Status Kassenwirksamkeit

Gemäß der genehmigten Haushaltssatzung beträgt der Gesamtbetrag der Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ohne Umschuldungen im Haushaltsjahr 2020 rund 49,4 Mio. €.

Die kassenwirksamen Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im 1. und 2. Quartal 2020 liegen im Vergleich zu den Vorjahren auf sehr hohem Niveau. Dies zeigt sich

insbesondere im Vergleich mit den jeweils ersten Jahren der vergangenen Doppelhaushalte (ohne Schraffierung):



Aufgrund ihrer Sonderstellung werden Grundstücksfonds, Baulandumlegung, Wohnbaugebiete, Finanzanlagen sowie die Kommunalinvestitions- und Sonderkonjunkturprogramme nicht berücksichtigt

Ausgabe-Prognosen reichen von 80 bis 100 Mio. €. Diese Zahl liegt zwar über den in der Haushaltssatzung angemeldeten 49,4 Mio. €, eine drohende Überschreitung ist dennoch nicht absehbar, da noch ausreichend Liquidität vorhanden ist.

Nach der Freigabe der Ansätze von Fortführermaßnahmen und gegenfinanzierten Maßnahmen im Rahmen des 1. Quartalsberichtes, verbleiben in 2020 Ansätze in Höhe von rund 17 Mio. € gesperrt. Die Freigabe dieser Ansätze wird aus oben genanntem Grund als unbedenklich eingestuft.

Bereits im Rahmen einzelner Sitzungsvorlagen als Einsparung für gesperrte Ansätze herangezogene Einsparungen sollten wieder hergestellt werden, da es sich

1. nur um wenige Maßnahmen handelt,
2. der ursprüngliche Sinn des Sperrvermerke erfüllt wurde.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Wiesbaden, 10. August 2020

☎ fr 29 28

Imholz
Stadtkämmerer